

Geschichte
des
österreichischen Hofes und Adels
und
der österreichischen Diplomatie.

Von
Dr. Eduard Wehse.

Siebenter Theil.

Hamburg.
Hoffmann und Campe.
1852.

I n h a l t.

Carl VI. 1711—1740.

(Fortsetzung.)

	Seite
5. Wiener Hofzustände unter den letzten Habsburgern. Die Hofvorschüsse. Die Armuth der Kaiser und der Reichthum des Adels. Der Hofjude Oppenheimer. Anleihen und Lotterien. Der Hofbettel. Alchemie und Magie. Sittenlicenz. Französische Debauchen. Das Wiener Geisbeat. P. Abraham a Sancta Clara und Stranitzki	1
6. Tagesordnung am Hofe des Kaisers nach Pölnitz. Lady Montague über den Wiener Hof und das Wiener Leben	27
7. Ausbildung der neuen Aristocratie, ihre Privilegien und ihre Stellung zum Hofe	42
8. Bauern- und Bürgerzustände. Die Wiener Zünfte, die Wiener Juden, die Wiener Studenten, die Wiener Bedienten. Erste Casernen und erste Garnison in der Residenz. Straßen-Meuchelmorde und Straßen-Duelle. Legtes Räuberneß bei Wien. Straßenpasquille und Caricaturen	56
9. Neue Einwanderung spanischer und italienischer Familien: Tarouca und Realy	84
10. Hof-, Civil- und Militärretat und diplomatisches Corps unter Carl VI.	91
11. Carl's VI. Tod und seine Familie	128

Maria Theresia 1740—1780.

- | | |
|--|-----|
| 1. Die beiden ersten schlesischen Kriege und der österreichische Erbfolgekrieg | 139 |
| 2. Strafgericht über die böhmische Aristokratie | 139 |
| 3. Maria Theresia's Regierungssystem: Germanisirung der ungarischen Aristokratie, Beugung der erb-ländischen durch die Bürokratie. Erstes stehendes Heer und stehende Steuern. Vollzug der inneren Reformen durch Haugwitz, Chotek und Hayfeld | 163 |
| 4. Fürst Kaunitz. Die österreichische Diplomatie und die Post-Interceptionen. Das Bündniß mit Frankreich. Der siebenjährige Krieg, die Aufhebung des Jesuitenordens und die Theilung Polens | 194 |
| 5. Personalien Maria Theresia's. Die Hofverschwenbungen und Hofeste | 208 |

(Fortsetzung folgt.)